11.10.2020 – SP
Spurlautprüfung in Rißtissen

Datum/Ort:	11.10.2020/Rißtissen
Prüfungsleiter:	Sieghard Wiesenfarth
Richter/Obmann:	Burghard von und zu Hessberg
Richter:	Stephan Fauser
Richter:	David Beisswenger Richteranwärter
Revier:	Rißtissen
Revierinhaber:	Franz Schick

gemeldet:	6	erschienen:	6
geprüft:	6	bestanden:	5

Berta vom Schwarzwaldend
WT. 10.01.2019 – 19T0071R
Z: Philipp Nehl
B: Sebastian Linder
100 P./ 1. Preis Tagessieger

Brunhilde vom Schwarzwaldend
WT. 10.01.2019 –19T0074R
Z: Philipp Nehl
B: Justin Bossard
97 P./ 1. Preis

Lotta vom Zankbaum
WT. 14.05.2019 – 19T0330K
Z./B: Werner Eckstein
84 P./ 2. Preis

Manne Mauser vom Klötzle Blei FCI
WT 04.02.2019 – 19T0190
Z: Gabriele Niess
B: Bernd Kaspar
75 P./ 2. Preis

Sissi von der Tobelhalde
WT 16.04.2018 – 13T0826R
Z./B: Oskar Brugger
63 P./ 3. Preis

Polly von den Windwalkern
WT 02.02.2019 – 19T0319
Z: Birgit Dresel
B: Falk Schoenfeld
Schussfestigkeit

Unsere Spurlautprüfung fand diesmal unter ungewöhnlichen Umständen statt:
Sie war im April eingeplant, wegen der Corona-Pandemie konnte sie aber erst jetzt im Oktober stattfinden - ein langer Zeitraum für die Hunde zwischen Vorbereitung zum Frühjahrstermin und Prüfung erst im Herbst!
Sechs Hunde waren gemeldet, sechs haben teilgenommen, fünf haben bestanden.

Am Vormittag war es dann endlich soweit: Das Wetter meinte es gut mit uns. Es war zwar kühl, aber trocken, bei wenig Wind. So hatten wir einen angenehmen Prüfungsverlauf mit einem objektiven, professionellen Richterteam, das allen Teilnehmern gute Chancen ließ. So bekam beispielsweise ein Hund, der die Hasenspur auf mehrere hundert Meter vorzüglich ausarbeitete, aber keinen Laut gab, noch zweimal erneut einen Hasen zugewiesen, aber leider mit dem gleichen Ergebnis: Hervorragende Spurarbeit, aber keinen Laut. Also Spurlaut leider nicht bestanden - zum Bedauern aller! Gegen 13:30 war die Prüfung beendet und alle fanden sich im Feuerwehrhaus Rißtissen ein zur Ergebnisauswertung und Preisvergabe.

Der Prüfungsleiter, Herr Sieghard Wiesenfarth eröffnete und dankte den Richtern für die gute, souveräne Arbeit, unserem Sektionsleiter, Herrn Franz Schick für die Bereitstellung seines Reviers, das wieder gute Hasen hatte, der Feuerwehr Rißtissen für die Nutzung deren Räume und nicht zuletzt unseren Küchendamen Undine Übele und Gaby Wiesenfarth für die Bewirtung mit diversen Getränken und einen zünftigen Kartoffelgulasch mit Würstchen – alles natürlich unter sorgfältiger Beachtung der Corona-Regeln.

Der Richterobmann Herr Burghard von und zu Hessberg nahm dann die Preisverteilung vor. Er bedankte sich für einen schönen Tag mit den Hunden, bei unserem Franz Schick fürs Revier und bei seinen Mitrichtern für die gute Unterstützung. Zitat:„Es war schön, mit euch zu richten“. Hierbei lobte er besonders die gute Kooperation mit seinem Richterkollegen, Herrn Stephan Fauser, die nun schon acht Jahre währt.
Besonders erfreute ihn auch die Form der Richterbuch-Einlagen „mit wunderbarer Handschrift - so etwas ist heute nicht mehr üblich“.
Zum Schluss wünschte er allen „gut über diese Zeiten zu kommen, in denen das Land derzeit ja noch gesegnet ist gegenüber den Städten“.

Bedingt durch die Umstände war die Veranstaltung dann bald beendet und es fehlte doch das sonst übliche „gemütliche Zusammensein“, wie wir es von früheren Zusammentreffen kennen.

DWH Ulm/Alb-Donau
Peter Mattheis, Schriftführer

Bild 1 S. Wiesenfarth Prüfungsleitung
Bild 2 Richterobmann bei der Preisverleihung
Bild 3 Prüfungsteilnehmer und Organisatoren